

Anfrage Nr. 0044/2008/FZ  
**Anfrage von: Frau Stadträtin Dr. Lorenz**  
**Anfragedatum: 13.11.2008**

Stichwort:  
**Filmraum Helmholtz-Gymnasium**

Schriftliche Frage:

Im Helmholtz-Gymnasium besteht der Plan, in einem fensterlosen ehemaligen Filmraum durch Einbau von zwei Fenstern eine vielfältige Nutzung zu ermöglichen. Schon 2007 wurde der Einbau (geschätzte Kosten ca 45.000 €) zugesagt.

Jetzt sei eine Kostenschätzung mit dem Ergebnis 500.000 € erfolgt und das Projekt zurückgenommen.

Ich bitte um Klärung und rasche Realisierung dieser sinnvollen Maßnahme.

Antwort:

In seiner öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.11.2008 waren sich die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses darüber einig, dass diese entsprechende Informationsvorlage 0149/2008/IV „Vorziehen der Maßnahme ‚Filmsaal‘ am Helmholtz-Gymnasium“ in die Haushaltsberatungen verwiesen werden soll.

Die nächste Beratung findet dann im Haupt- und Finanzausschuss vom 03.12.2008 statt. Bis zu diesem Termin soll geklärt werden, was erforderlich ist und in welchem Kostenumfang sich die Maßnahme bewegen würde und ob dies im Rahmen der normalen Bauunterhaltung erfolgen kann oder Mittel über den Haupt- und Finanzausschuss genehmigt werden müssen.